

Prof. Tichy bei der 15. Rothschild-Vorlesung

Groß war der Andrang zur bereits 15. Rothschild-Vorlesung an der JKU. Vor vollem Saal sprach der Konjunktur- und Wirtschaftsexperte Prof. Gunther Tichy über die Ursachen der Banken- und Schuldenkrise.

Der Redner hielt vor begeistertem Publikum einen Vortrag, in dem er auf einen oft ignorierten Umstand hinwies: „Wir sprechen nicht von einer, sondern von drei Krisen. Einer Bankenkrise, einer Eurokrise und ei-

ner Finanzkrise.“ Dabei sei die Eurokrise „eigentlich gar nicht vorhanden.“ Dies belege auch der recht positive Wechselkurs zwischen Dollar und Euro. „Auch die Schuldenkrise ist nicht das Hauptproblem“, so Tichy. Diese sei – wie die Budgetprobleme mancher Staaten – eher die Folge als die Ursache der Finanzkrise.

Marktversagen konstatiert

„Mehr oder weniger innovative Ideen auf dem Pfandbriefsektor, lockere Geldpolitik und die zunehmende Verteilungsungerechtigkeit haben die Krise ausgelöst“, erklärte Tichy. Nach Europa sei die Krise „durch riskante Geschäfte der europäischen Banken“ gekommen. Vor allem Länder mit Strukturproblemen seien dadurch in Schieflage geraten. Hart ins Gericht ging Tichy aber auch mit dem Markt. „Der Finanzmarkt ignorierte die Verschlechterung der Wettbewerbsfähigkeit mancher Länder – ein klares Marktversagen.“ Positive Aspekte gebe es aber auch: „Es gibt bei allen derzeitigen Problemstaaten eine Besserung, was Leistungsbilanz, Budget und Konkurrenzfähigkeit betrifft.“ Und das mache Mut für die Zukunft.

CS



WIR GRATULIEREN...

...**Prof. Manfred Pils** und **Prof. Johann Höller** (Institut für Datenverarbeitung, in Kooperation mit X-Net Services und FH Hagenberg) sowie dem **Linz Center of Mechatronics** (in Kooperation mit H2OOK Sports Technology) jeweils zum Rudolf-Trauer-Anerkennungspreis.

...**Vizekanzler Friedrich Roithmayr** zum Rudolf Trauer Wissenschaftspreis.

...**DI Norbert Edenberger** zum Most Active Student Branch Award.

...**Prof. Alexander K. Belyaev** (St. Petersburg State Polytechnic University) zum Ehrendoktor der JKU.

...**Dr. Brigitte Kepplinger** (Institut für Gesellschafts- und Sozialpolitik) zum Titel „Konsultantin für Wissenschaft des Landes Oberösterreich“.

...**Ass.Prof. Martin Hiebl** zum Erwin Wenzl Preis 2012, dem Award of Excellence 2012 und dem WER-Preis 2012.

...**DI Markus Eslitzbichler, DI Peter Gangl, DI (FH) Dr. Stefan Mitsch** und **DI (FH) Dr. Johannes Schönböck** zu den Würdigungspreisen des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung.

...**DI Dominik Hofer** (Institut für Elektrische Messtechnik) zum „György Striker Junior Paper Award“.

...**Caramel Architekten** zum DOMICO-Baupreis sowie zum „Architectural Award“ für den JKU Science Park.

...**Prof. Christoph Romanin, DI Dr. Isabella Derler, Dr. Irene Frischauf** und **Dr. Isaac Jardin Polo** (Institut für Biophysik) zur vierfachen Förderung durch den Wissenschaftsfonds.

...**Prof. Peter Paule (RISC) und seinen KollegInnen** zur Millionenförderung des Wissenschaftsfonds.

...**Mag. Susanne Mitter** zum WER-Preis.

...**DI Andreas Sippl** zum Adolf-Adam-Informatikpreis.

...**Prof. Erna Szabo** und **Prof. Iris Fischlmayr** zum Gordon Allport Intergroup Relations Prize 2012.

...**Prof. Markus Achatz** zur Berufung als Richter des Verfassungsgerichtshofs.

...**Prof. Reinbert Schauer** zum Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst I. Klasse.